

Inhalt

I. Adrianopel: „Der Anfang des Unglücks“	7
II. Die Völkerwanderung: Ein historischer Rückblick aus dem Mittelalter . . .	19
III. Warum es immer wieder Völkerwanderungen gab: Ein ethnologischer Traktat aus der Antike	22
IV. Von der „Invasion der Barbaren“ zur „Völkerwanderung“: Eine deutsche Geschichte	28
V. Rom und die Germanen vor der Völkerwanderung: Eine fünfhundertjährige Vorgeschichte	37
VI. Von der Niederlage von Adrianopel zum Fall Roms 378–410	57
VII. Vom Fall Roms zum Fall des weströmischen Kaisertums 410–476	64
VIII. Die autonomen Germanenreiche auf römischem Boden 476–585	80
IX. Warum die römische Germanenpolitik nach 500 Jahren am Ende war	96
X. Die Völkerwanderung und das deutsche Sonderbewußtsein	109
Bibliographie	122
Zeittafel	125
Register	127